

Übertritt ans Gymnasium 2026

Was Sie und Ihr Kind dazu wissen sollten.



GG Gabrieli-Gymnasium
Eichstätt

musisch | wirtschaftswissenschaftlich | Internat



Informationsabend zum Übertritt

Donnerstag, 19. März 2026 19.00 Uhr Aula des Gabrieli-Gymnasiums

Vorab können Sie sich gern auf unserer Homepage informieren: www.gabrieli-gymnasium.de

Schulführungen

Samstag, 21. März 2026 10.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr Beginn in der Aula

Dienstag, 24. März 2026 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr Beginn in der Aula

- **Kreativer Auftakt**
Unsere Fünftklässler zeigen Ausschnitte aus ihrem Musik-Theater-Tanz-Kunst-Projekt.
- **Das Gabrieli-Gymnasium erleben**
Wer wir sind, was wir wollen, was wir bieten.
Auf einer Tour können Ihre Kinder und Sie das GG mit Schülern und Lehrern kennenlernen. Dabei erhalten Sie an mehreren Mitmach-Stationen Informationen zum **Musik- und Instrumentalunterricht**, zum Fach **Wirtschaft**, zu unserem **Sprachunterricht**, den **Naturwissenschaften** und unserem breiten **Sportangebot**.
- **Rundum versorgt: Informationen zum Tagesheim und zum Internat**
Wir informieren Sie über die vielfältigen Möglichkeiten: Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Wohnen. Bei Interesse können Sie **unser Tagesheim und unser Internat** bei einer kurzen Besichtigung nach der Schulführung kennenlernen.
- **Musikalischer Ausklang**

Anmeldung

Montag, 4. Mai 2026 Aushändigung der Übertrittszeugnisse

11., 12., 13., 15. Mai 2026 Einschreibung am Gabrieli-Gymnasium
(jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr, Freitag bis 12.00 Uhr)

19. bis 21. Mai 2026 Ggf. Probeunterricht (dieses Jahr am Gabrieli-Gymnasium)

Unterlagen zur Anmeldung

- **Übertrittszeugnis** der Grundschule (Original)
- für **musischen Zweig**: falls nicht schon im Übertrittszeugnis enthalten – eine **Bestätigung** der Grundschule über die Note im Fach **Musik** (Kopie)
- **Geburtschein** oder die Geburtsurkunde (Kopie)
- **Nachweis gemäß Masernschutzgesetz** (Original vorlegen)
- gegebenenfalls Bescheinigungen, Atteste, wichtige Informationen (z. B. Lese- und Rechtschreibstörung, Sportbefreiung, Erkrankungen, Allergien, ggf. Sorgerechtsbeschluss)

Voraussetzungen für den Übertritt

- mindestens Durchschnittsnote **2,33** aus **Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht**
- oder erfolgreicher **Probeunterricht in Mathematik und Deutsch (Noten 3 und 4 oder besser)**. Wird in beiden Fächern die Note 4 erzielt, entscheidet der Elternwille.
- Alle Schüler, die **nicht** aus einer **öffentlichen** oder staatlich anerkannten **Grundschule** kommen (z. B. Schüler einer Montessori-Schule), müssen am **Probeunterricht** teilnehmen.
- Nur bei Anmeldung für den **musischen Zweig**: Sollte die Musiknote im Übertrittszeugnis nicht 1 oder 2 sein, stellen wir die Eignung über eine kleine mündliche Musikprüfung fest.

Kontakt

Telefon 08421 / 9735-0

E-Mail sekretariat@gabrieli-gymnasium.de

Homepage www.gabrieli-gymnasium.de und www.gabrieli-internat.de

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Ihr besucht die vierte Klasse der Grundschule und überlegt, an welcher Schule es für euch weitergehen soll.

Dieses Heft stellt euch und euren Eltern das Gabrieli-Gymnasium Eichstätt mit seiner musischen und wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildungsrichtung vor: Wer wir sind, was wir wollen, was wir bieten.

Auch auf unserer Schulhomepage findet ihr alle Informationen und viele Fotos aus unserem reichen, bunten Schulleben. Klickt doch mal rein!



Liebe Eltern,

Sie werden das „GG“ als eine ganz besondere, familiäre Schule kennenlernen, die von einem umfassenden Bildungsverständnis geprägt ist. Auf das Ergebnis – bemerkenswerte schulische Erfolge, eindrucksvolle Konzerte und Ausstellungen, eine Vielzahl an Projekten, Sinn für gesellschaftliche Zusammenhänge, ökonomisches Verständnis verbunden mit ökologischem Bewusstsein und ein entspanntes, achtsames Miteinander – sind wir stolz.

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen als zehnjährige Kinder zu uns und gehen als 19-jährige junge Erwachsene: Ein unglaublich spannendes Lebensalter und eine spannende Herausforderung für uns, Ihre Kinder zu begleiten, zu fördern und zu fordern, anzuregen und auszustatten, so dass sie als harmonische, ebenso selbstbewusste wie selbstkritische Persönlichkeiten ihren Platz im Leben finden. – So verstehen wir unsere Rolle.

Einen guten Einblick ins Gabrieli-Gymnasium bekommen Sie beim Infoabend am Donnerstag, 19. März, zu dem wir Sie herzlich einladen. Auch die Schulführungen am Samstag, 21. März, und am Dienstag, 24. März bieten einen direkten Einblick für Sie und Ihre Kinder. Bei all diesen Terminen gibt es die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Mit herzlichen Grüßen

e. Kemmer A. Siebert

Wo finde ich was?

Modern aus Tradition	Seite 4
Vorteile des Gabrieli-Gymnasiums	Seite 5
Was heißt „musisch“?	Seite 6
Was heißt „wirtschaftswissenschaftlich“?	Seite 8
Unser Kerngeschäft: Unterricht	Seite 10
Die ersten Tage am Gabrieli-Gymnasium	Seite 12
Unser Leitbild: Was uns wichtig ist	Seite 13
Zeit für Bewegung, Zeit für Kreativität!	Seite 14
Raus aus der Schule – Welt „erfahren“!	Seite 15
Gut versorgt: Mittagessen, Ganztage, Internat	Seite 16
Wir unterstützen Ihr Kind	Seite 17
Die Zweige im Vergleich	Seite 18
Warum ans Gymnasium?	Seite 19

Sofern aus Gründen der besseren Lesbarkeit im Folgenden auf die weibliche Form verzichtet wurde, sind beide Geschlechter ausdrücklich eingeschlossen.



Wir wollen nicht nur **Wissen** und **Können** vermitteln, sondern auch **Herz** und **Charakter** bilden. Neben einer soliden Ausbildung in **Naturwissenschaften**, **Sprachen** und **Gesellschaftswissenschaften** entwickeln wir im **Musischen Zweig** auch **Wahrnehmung**, die Freude am **Gestalten** und **Musizieren**, Fitness und **Körpergefühl**, und damit den **Sinn für Harmonie**. Im **Wirtschaftswissenschaftlichen Zweig** fördern wir das Interesse für **wirtschaftliche und rechtliche Fragestellungen** und schulen so den Sinn für **soziale Zusammenhänge**.

So kommt der Verstand zu seinem Recht, aber auch die **Gemeinschaft** und das **Herz** - und alle zusammen prägen eine ausgeglichene, wetterfeste **Persönlichkeit**.



Digitale Bildung spielt an einem modernen Gymnasium eine große Rolle. Unsere **moderne Medienausstattung** verbindet das Neue (Dokumentenkamera, Bildschirm, PC, Internet) mit dem Bewährten (Tafel). Für eine effektive Kommunikation außerhalb des Unterrichts und die Bereitstellung zusätzlicher Lernmaterialien nutzen wir den **Schulmanager-Online** und die **BayernCloud Schule**. Über den **Computerraum** hinaus haben wir auch **Klassensätze von Notebooks bzw. Tablets** (aktuell vier iPad-Koffer), welche weitere Möglichkeiten eröffnen, z. B. für kreative Übungen im Sprachunterricht oder für die Veranschaulichung von mathematischen Sachverhalten. Ab der 9. Jahrgangsstufe können unsere Schüler, finanziell unterstützt durch den Freistaat Bayern, mit einem eigenen digitalen Endgerät (Tablet, Notebook) im Unterricht arbeiten. Sie lernen, mediengestützt anschaulich zu **präsentieren**, gezielt zu **recherchieren**, **Online-Material der Schule** zu nutzen (z. B. das mehrfach ausgezeichnete Mathe-Lernprogramm Mathegym), aber auch den verantwortungsvollen Umgang mit diesen Medien.

Ihr Kind betritt das **neunjährige Gymnasium**. Was bedeutet das?

- **Wenig Nachmittagsunterricht** in Unter- und Mittelstufe.
- Die Schüler haben Zeit für **Vertiefung** und **Wiederholung**.
- Wir stellen uns den Herausforderungen der Gegenwart und stärken die **digitale Bildung**, die **berufliche Orientierung** und die **politische Bildung**.
- Den Schülern, die ihr **Abitur nach 8 Jahren** ablegen wollen **oder** ein **Auslandsjahr** einplanen, bietet die „**Überholspur**“ eine Abkürzung: Sie überspringen die 11. Klasse und werden dabei von der Schule unterstützt.
- Der reguläre Weg führt in neun Jahren (5. bis 13. Jahrgangsstufe) zum Abitur.





Klarheit – Vielfalt – Atmosphäre!





Musische Ausbildungsrichtung

Jedes Kind mit Freude am Singen oder Musizieren kann – ohne Instrumentalvorkenntnisse! – das **Musische Gymnasium** besuchen. Der musische Zweig gibt der Entwicklung der kreativen und musischen Fähigkeiten Ihres Kindes in besonderem Maße Raum und Zeit. Chöre, Orchester - darunter zwei symphonische Blasorchester – und die Bigband bieten ein einzigartiges Angebot, auch für Schüler des Wirtschaftszweiges!

Musisches Profil

- Das **musische Profil** zeigt sich in einer höheren Stundenausstattung in **Kunst und Musik**; aber auch **Sport** und **Theater** spielen eine große Rolle.

Musik- und Instrumentalunterricht

- **Musik** ist bis zur 11. Klasse Kernfach und wird **durchgehend zweistündig** unterrichtet. Außerdem erlernen alle Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe ein Instrument und erhalten **wöchentlich eine Stunde – kostenlos! – Instrumentalunterricht** in kleinen Gruppen, meist mit bis zu drei Teilnehmern
- Wir bieten ein breites Spektrum an **Instrumenten**: Klavier, Orgel, Streichinstrumente (z.B. Geige oder Cello), Blechblasinstrumente (z.B. Trompete oder Posaune) und Holzblasinstrumente (z.B. Klarinette, Saxofon oder Querflöte), Harfe und klassische Gitarre. **Vorkenntnisse sind nicht notwendig**. Wenn Sie es wünschen, kann Ihr Kind ein **weiteres Instrument** erlernen.
- Wir freuen uns, wenn unsere Schüler in den **unterschiedlichsten Ensembles** mitwirken (siehe S. 14).
- Bei aller Wertschätzung, die Musik und Kunst am GG erfahren: Der musische Zweig zielt nicht auf kleine Mozarts ab (wie ja auch das naturwissenschaftliche Gymnasium nicht auf kleine Einsteins). Unser Angebot einer umfassenden, harmonischen Bildung und Ausbildung richtet sich an alle gymnasial geeigneten, aufgeweckten Schüler der Grundschule, die der Musik offen gegenüberstehen.
- Sollte die Musiknote im Übertrittszeugnis nicht 1 oder 2 sein, stellen wir die Eignung über eine kleine mündliche Prüfung fest.

Kunst

- Der im musischen Zweig **durchgehend zweistündige Kunst-Unterricht** schafft einen wichtigen emotionalen Ausgleich zu den eher verstandesorientierten Fächern. Die Freude am kreativen und künstlerischen Gestalten fördert in besonderer Weise die Identitätsbildung und Persönlichkeitsentwicklung der Schüler.
- Die Bilder und Objekte unserer Schüler können Sie in der traditionellen öffentlichen **Jahresausstellung**, aber auch bei einem Gang durch unsere Gebäude sehen.

Und die Fremdsprachen im musischen Zweig?

- Die 5. Jahrgangsstufe beginnt mit **Latein** oder **Englisch**. Als zweite Fremdsprache folgt in der 6. Jahrgangsstufe dann Englisch oder Latein.
- Besonders in Latein wird gymnasiales Lernen und Arbeiten eingeübt: Konzentration, logisches Denken, genaues Formulieren. Man lernt die grundlegenden Baupläne einer Sprache kennen. Wer Latein gelernt hat, tut sich mit dem Erlernen weiterer Fremdsprachen deutlich leichter!
- Ab der 11. Jahrgangsstufe bieten wir eine weitere moderne Fremdsprache: Die Schüler können Latein ablegen und **Französisch** oder **Italienisch** wählen.
- Daneben kann man Französisch und Spanisch als **Wahlunterricht** belegen.



Und die Naturwissenschaften?

Der Vergleich zeigt: Die Stundenzahl in Mathematik, Physik und Biologie ist in allen Zweigen des Gymnasiums identisch. Nur in der Mittelstufe unterscheiden sich die Zweige deutlich: Statt der dritten Fremdsprache des Sprachlichen Gymnasiums hat das musische Gymnasium mehr Stunden in Musik und Kunst. Das Naturwissenschaftliche Gymnasium hat etwas mehr Stunden in Chemie und Informatik. In den Kernfächern Deutsch, Mathematik, den zwei Fremdsprachen und Physik hat Ihr Kind im musischen Zweig die gleiche Stundenzahl wie in allen anderen Zweigen.



Studentafel für das neue G9 - Musisches Gymnasium

	Jahrgangsstufe						
Pflichtfächer	5	6	7	8	9	10	11
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
Englisch/Latein (1. Fremdsprache)	5	4	4	3	3	3	3
Latein/Englisch (2. Fremdsprache)		4	4	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	3	3	3	3
Physik			1*	2	2	2	2
Chemie					2	3	
Biologie	3*	2*		2	2	2	
Informatik		1*	1*				2
Geschichte		2	2	2	2	1	1
Politik und Gesellschaft						1	2
Geografie	2		2			2	2
Wirtschaft und Recht						2	2
Kunst	2	2	2	2	2	2	2
Musik + Instrument	2+1	2+1	2+1	2+1	2+1	2+1	2+1
Sport	2	2	2	3	3	2	2
Intensivierung (verpflichtend)	2				1		
Berufliche Orientierung					0,5		2
Summe	30	30	31**	30	32,5**	34	34
Intensivierung (freiwillig)				6			

** Blocklösung: einmal im Monat Nachmittagsunterricht



Wirtschaftswissenschaftliche Ausbildungsrichtung

Seit dem Schuljahr 2020/21 bietet das Gabrieli-Gymnasium für die Schüler der 5. Jahrgangsstufe zusätzlich zum bewährten und traditionsreichen musischen einen **wirtschaftswissenschaftlichen Zweig**.

Wirtschaft und Recht prägen unser Leben. Wen diese Zusammenhänge interessieren, der ist am wirtschaftswissenschaftlichen Zweig gut aufgehoben! Die Kinder erwerben vertieftes Verständnis für wirtschaftliche und rechtliche Themen, denen sie sowohl im persönlichen Umfeld als auch auf gesellschaftlicher Ebene begegnen – und lernen Entscheidungen verantwortungsbewusst zu treffen.

Wirtschaftswissenschaftliches Profil

- Das **wirtschaftswissenschaftliche Profil** zeigt sich in einer höheren Stundenausstattung in den Fächern **Wirtschaft und Recht** sowie **Wirtschaftsinformatik**.

Wirtschaft und Recht

- Das Fach **Wirtschaft und Recht** ist **von der 8. bis zur 11. Klasse Kernfach** mit zwei bis vier Wochenstunden je nach Jahrgangsstufe. Die Schüler erwerben hier vertieftes ökonomisches und rechtliches Wissen. Planspiele und Fallbeispiele aus dem Alltag vermitteln anschaulich die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und rechtlicher Entscheidungen.
- **Wirtschaft und Recht** ist kein neues Fach am Gabrieli-Gymnasium, sondern hat hier eine lange Tradition. In der Mittelstufe nehmen immer wieder Schüler erfolgreich an Wettbewerben aus diesem Bereich teil. P-Seminare unserer Oberstufe haben bereits mehrere erfolgreiche Schülerfirmen hervorgebracht, die z.B. den P-Seminarpreis in Oberbayern-West errungen haben.
- Der Lehrplan nennt für das Fach **Wirtschaft und Recht** verschiedene Felder: vernetztes Denken, Umweltbildung, Wertvorstellungen und Praxisbezug. Damit zielt der wirtschaftswissenschaftliche Zweig auf kritisches Bewusstsein, Gerechtigkeit, Verantwortung, soziale Sensibilität und Teamfähigkeit.

Wirtschaftsinformatik

- **Ab der 9. Klasse** kommt das Fach **Wirtschaftsinformatik** mit zwei bis drei Wochenstunden je nach Jahrgangsstufe hinzu. Hier liegt der Fokus auf der digitalen Informationsverarbeitung im Unternehmen, z.B. Umgang mit Tabellenkalkulation und Datenbanken, Rechnungswesen, Gestaltung des Außenauftritts.



Fremdsprachen im wirtschaftswissenschaftlichen Zweig?

- Im wirtschaftswissenschaftlichen Zweig beginnt die 5. Jahrgangsstufe mit **Englisch**, in der 6. Jahrgangsstufe folgt **Französisch**.
- Warum Französisch? Französisch ist eine lebendige Weltsprache, die weite Räume erschließt: offizielle Sprache in 29 Ländern auf 5 Kontinenten! Schon seit mehreren Jahren pflegen wir eine intensive Kooperation mit zwei Schulen in Montbrison. Im Rahmen eines Schüleraustauschs haben unsere Schüler die Möglichkeit zu einer persönlichen Begegnung mit Muttersprachlern.
- Ab der 11. Jahrgangsstufe bieten wir eine dritte moderne Fremdsprache: Die Schüler können – wenn sie möchten - Französisch ablegen und **Italienisch** als spätbeginnende Fremdsprache lernen.
- Daneben kann man Spanisch als **Wahlunterricht** belegen.



Und die Naturwissenschaften?

Der Vergleich zeigt: Die Stundenzahl in Mathematik, Physik und Biologie ist in allen Zweigen des Gymnasiums identisch. Nur in der Mittelstufe unterscheiden sich die Zweige deutlich: Statt der dritten Fremdsprache des Sprachlichen Gymnasiums hat der wirtschaftswissenschaftliche Zweig mehr Stunden in Wirtschaft/Recht und Wirtschaftsinformatik. Das Naturwissenschaftliche Gymnasium hat etwas mehr Stunden in Chemie. In den Kernfächern Deutsch, Mathematik, den zwei Fremdsprachen und Physik hat Ihr Kind im wirtschaftswissenschaftlichen Zweig die gleiche Stundenzahl wie in allen anderen Zweigen.



Studentafel für das neue G9 – Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

Pflichtfächer	Jahrgangsstufe						
	5	6	7	8	9	10	11
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
Englisch (1. Fremdsprache)	5	4	4	3	3	3	3
Französisch (2. Fremdsprache)		4	4	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	3	4	3	3
Physik			1*	2	2	2	2
Chemie					2	3	
Biologie	3*	2*		2	2	2	
Informatik		1*	1*				
Geschichte		2	2	2	2	1	1
Politik und Gesellschaft						1	2
Geografie	2		2			2	2
Wirtschaft und Recht				4	2	3	4
Wirtschaftsinformatik					2	2	3
Kunst	2	2	2	1	1	1	2
Musik	2	2	2	1	1	1	Ku bzw. Mu
Sport	3	3	3	2	2	2	2
Intensivierung (verpflichtend)	2				1		
Berufliche Orientierung					0,5		2
Summe	30	30	31**	30	32,5**	34	34
Intensivierung (freiwillig)				6			

** Blocklösung: einmal im Monat Nachmittagsunterricht



Fremdsprachen

- Ihr Kind erlernt bei uns mindestens zwei Fremdsprachen: Dabei beginnt die 5. Klasse mit Latein oder Englisch (MuG) bzw. Englisch (WWG). In der 6. Klasse folgt dann, je nach Zweig Englisch, Latein oder Französisch.
- Als dritte Fremdsprache bieten wir interessierten und motivierten Schülern in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 je nach Zweig an, Latein durch Französisch oder Italienisch bzw. Französisch durch Italienisch zu ersetzen. Ein sehr gefragtes Angebot.
- Zudem gibt es Französisch und Spanisch auch als Wahlunterricht.
- Darüber hinaus erproben unsere Schüler ihre Sprachkenntnisse bei verschiedenen Austauschfahrten (s. S. 15).



Naturwissenschaften

- **Kepler** wäre ein guter Patron für die Naturwissenschaften am GG: Als er die Gesetze der Planetenbewegung entdeckte, war er von deren harmonischer Ordnung so überwältigt, dass er von „**Sphärenmusik**“ sprach.
- Moderne Ausstattung ermöglicht einen motivierenden, experimentierfreudigen **Unterricht** in Physik, Biologie und Chemie.
- **Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben** belegt das Geschick **unserer Schüler**, z. B. bei Jugend forscht, Experimente antworten, Christa-Habrigh-Wettbewerb oder der Mathematik-Olympiade.
- Über den regulären Informatikunterricht hinaus erhalten unsere Schüler in den **Wahlkursen Robotik** einen anschaulichen und anwendungsbezogenen **Zugang zum Programmieren**.
- Regelmäßig gibt es in der **Oberstufe Seminare** aus dem naturwissenschaftlichen Bereich, etwa zur **Genetik**. Einen Höhepunkt bildete der **Stratosphärenflug** eines mit Messgeräten ausgestatteten Ballons, der dem GG neben sensationellen Weltraumfotos auch den bayerischen P-Seminar-Preis des Kultusministeriums einbrachte.



Gesellschaftswissenschaftliche Fächer

- **Keiner lebt für sich allein:** Die Kinder mit **Wissen** über diese **Welt** auszustatten, in die sie **hineinwachsen**, und sie **neugierig** zu machen, ist die Aufgabe von Geografie, Geschichte, Politik und Gesellschaft sowie Wirtschaft und Recht.
- Motivierender Unterricht zeigt sich auch hier in entsprechenden **Wettbewerbserfolgen**, sei es beim Osteuropa-Geschichtswettbewerb, der Teilnahme am „Polis“-Projekt oder am Börsenspiel. Kürzlich hat eine unserer Schülerinnen im Geografie-Wettbewerb einen bayerischen **Landessieg** errungen!
- Religion und Ethik vermitteln ein solides **Wertefundament** als Lebenskompass.



Musik und Kunst

- In beiden Zweigen schaffen sowohl der Musik- als auch der Kunst-Unterricht einen wichtigen **emotionalen Ausgleich** zu den eher verstandesorientierten Fächern.
- In der **5. Jahrgangsstufe** haben alle unsere Schüler am Vormittag eine **kreative Stunde**, in der sie sich als Instrumentalisten, Tänzer, Theaterspieler, Chorsänger, Bewegungskünstler oder Bühnenbildner in ein gemeinsames Projekt einbringen.
- Die Bilder und Objekte unserer Schüler aus dem Kunstunterricht können Sie in der traditionellen öffentlichen **Jahresausstellung**, aber auch bei einem Gang durch unsere Gebäude sehen.
- Alle Schüler unserer Schule können – wenn sie möchten – musische Angebote (S. 14) des Gabrieli-Gymnasiums wahrnehmen und z. B. als Fünftklässler im **Jugendchor** mitsingen oder im **Jugendorchester** mitspielen. Wir freuen uns, wenn auch die „Kleinen“ dabei sind.
- Speziell unsere Schüler im wirtschaftswissenschaftlichen Zweig können - wenn gewünscht - auch Instrumentalunterricht bei einem unserer Instrumentallehrer buchen. Für fast alle Instrumente kann ein kostenpflichtiger Instrumentalunterricht vermittelt werden - gleich anschließend an den Pflichtunterricht, in der Mittagspause oder am Nachmittag in der Schule.



Sport

- Bewegung und Fitness dienen nicht nur der Gesundheit, sondern bauen Stress ab und schaffen neue Kräfte.
- Unsere Schüler nutzen über den regulären Sportunterricht hinaus ein breites Wahlangebot und beteiligen sich höchst erfolgreich an zahlreichen Sportwettbewerben.



Unsere Tutoren - Betreuung der 5. Klassen



Es ist aufregend, sich in eine neue Schule mit 700 Schülern hineinzufinden! Unsere **Tutoren** – Schülerinnen und Schüler aus den 9. und 10. Klassen – begleiten die **„Neulinge“** in ihrem **ersten Jahr am GG** mit Rat und Tat: Die ersten Tage erkunden sie mit Ihren Kindern die Schule und bringen sie zum Bus; einmal im Monat gibt es verschiedene Unternehmungen, z.B. Bastelnachmittage, Kinobesuche oder sportliche Wettkämpfe.

Schon bald fühlen sich die Neuankömmlinge am GG zu Hause und wachsen mit ihrer Klasse und ihrer neuen Schule zusammen.

Auch die gemeinsame Zeit im Schullandheim und die Unterstützung durch die Klassenleiter sowie die Fachlehrer helfen unseren Fünftklässlern dabei.

„Zeit für uns“ (Zfu) in den Jahrgangsstufen 6 bis 11

Für Schülerinnen und Schüler ist der wichtigste soziale Bezug in der Schule die eigene Klasse. Um die **Klassengemeinschaft und die Selbstständigkeit der Schüler zu stärken**, haben wir am GG seit 2011 das Zfu-Projekt eingeführt: **Jede Woche erhalten die Schüler eine Stunde Zeit**, selbst gewählte Themen zu diskutieren, gemeinsame Aktivitäten zu planen, Organisatorisches zu regeln und vor allem auch eventuell auftretende Konflikte zu lösen. Die Moderation dieser Stunden liegt bewusst in den Händen der Schüler.





Schulgemeinschaft

- Wir verstehen Schulgemeinschaft als das Miteinander von Schülern, Lehrern, Eltern und Mitarbeitern der Schule.
- Wir bemühen uns gemeinsam gesetzte Ziele miteinander zu erreichen.
- Festgelegte Regeln halten wir konsequent ein.
- Dabei ist das gemeinsame Leben und Arbeiten von Höflichkeit und Fairness geprägt, auch in Konfliktsituationen.



Lern- und Lehrkultur

- Wir verstehen Unterricht als eine gemeinschaftliche Unternehmung von Lehrern und Schülern.
- Wir erwarten dabei von allen Aufgeschlossenheit und die Bereitschaft, sich für den Lernerfolg gemeinsam anzustrengen.
- Die Lehrer gestalten den Unterricht anschaulich und wissenschaftlich solide, methodisch abwechslungsreich und auf die Lernvoraussetzungen und -ziele der Schüler abgestimmt.
- Die Schüler bringen in das Lernen ihre Neugier, Engagement und Kreativität ein.
- Wir bemühen uns um ein gegenseitiges Vorbild bezüglich Zeit- und Ordnungsmanagement, Pflichtbewusstsein und Disziplin, Pünktlichkeit und Fleiß.



Persönlichkeitsentwicklung

- Wir verstehen Persönlichkeitsentwicklung als einen lebenslangen Prozess, der Schüler, Lehrer und Eltern in gleicher Weise betrifft.
- Wir fördern und fordern die Bereitschaft, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen.
- Dabei bemühen wir uns die eigenen Stärken, Schwächen und Bedürfnisse zu erkennen, unsere eigenen Standpunkte überlegt und selbstbewusst zu vertreten und wo nötig Hilfe anzunehmen.
- Wir fördern und fordern die Bereitschaft, Verantwortung für die Gemeinschaft in Achtung vor der Würde und dem Wert aller Menschen zu übernehmen.
- Dabei lassen wir uns von Ehrlichkeit und Respekt, Hilfsbereitschaft und Zivilcourage leiten.



Außerschulische Kooperation und Kontakte

- Wir verstehen Schule als Teil der Gesellschaft.
- Durch Kontakte mit anderen Sprachen und Kulturen sowie durch die Zusammenarbeit mit Personen und Institutionen außerhalb der Schule ermöglichen wir unmittelbares Erleben und Lernen.
- Durch Veranstaltungen, an denen wir auch die Öffentlichkeit teilhaben lassen, ermöglichen wir unseren Schülern sich mit ihrer ganzen Persönlichkeit und ihrem erlernten Können darzustellen und zu beweisen.

Viele unserer Schülerinnen und Schüler haben nach und neben ihrem Unterricht weitere Interessen, suchen Ausgleich, fühlen sich noch nicht ausgelastet oder wollen sich austoben. Sie können aus einem breit gefächerten und rege genutzten Wahlangebot auswählen.

Wahlangebot



Musikensembles

- Musik-Theater-Tanz-Kunst-Projekt der 5. Jgst.
- Jugendchor
- Großer Chor
- Jugendorchester
- Jugendblasorchester
- Symphonisches Blasorchester
- Großes Orchester
- Big Band



Sprachen

- Spanisch
- Französisch
- Bilinguale Projekte
- Konversationskurse mit Muttersprachlern



Sport

- Volleyball
- Fußball
- Basketball
- Handball
- Mountainbike
- Tennis
- Tischtennis
- Fitness/Aerobic/Yoga
- Schwimmen (Triathlon)



Theater und Kunst

- Musik-Theater-Tanz-Kunst-Projekt der 5. Jgst.
- Schultheater (Mittelstufe)
- Dramatisches Gestalten (Oberstufe)
- Leichte-Muse-Abend
- Wahlkurs Maskenbau
- Wahlkurs Malen



Berufs- und Studienorientierung

- mit externen Partnern
- Berufspraktikum
- Bewerbungstraining
- Berufsinformationszentrum (BIZ)
- Berufsinformationsabend
- Mentorenprogramm



Weitere Angebote

- „Lernen lernen“
- Robotik
- Schach
- Medien-AG
- Technik-Team
- Liturgiewerkstatt
- Schulsanitätsdienst
- Begabtenförderung
- Schülerfirmen

„Non scolae, sed vitae discimus“ – Man lernt nicht für die Schule, sondern für das Leben.

Schule, so verstehen wir am GG unseren Bildungsauftrag, ist kein Selbstzweck, sondern soll die Schülerinnen und Schüler auf das Leben vorbereiten, so dass sie in der Zukunft ihren Mann und ihre Frau stehen und ein erfülltes Leben führen können. Dazu ist ein Blick über den schulischen Teller- rand nötig, den wir mit unseren Fahrten bieten:

Fahrtenprogramm und Schüleraustausch



Daneben sind unsere Schülerinnen und Schüler in klassen- oder kursgebundenen **Exkursionen** unterwegs und können am jährlichen **Italienaustausch** oder der **Frankreichfahrt** teilnehmen. Hinzu kommen ein **Austausch** mit **Montbrison (Frankreich)** und **Stockbridge in Massachusetts (USA)**.

Wir fördern auch **individuelle Auslandsaufenthalte**.



Betriebspraktikum und externe Referenten

Einen Einblick in das Leben außerhalb der Schule erhalten unsere Schüler auch beim Betriebspraktikum und im Gespräch mit externen Referenten, die wir in den Unterricht einladen. Im Rahmen unseres Mentorenprogramms stellen verschiedene Eltern den Schülern ihren Beruf vor.



Gesunde Mittagsverpflegung

- Unser Küchenteam bietet eine gesunde Mittagsverpflegung.
- Das Mittagessen wird **aus frischen Zutaten** – wenn möglich aus der Region – **zubereitet**.
- Es umfasst **Suppe, Hauptspeise**, ein umfangreiches **Salatbuffet**, eine kleine **Süßigkeit** und **Mineralwasser**.
- Die Schülerinnen und Schüler können die Portionen ihren Vorlieben und ihrem Appetit entsprechend selbst zusammenstellen.
- Das alles zusammen kostet **5,50 €**.



Effektive Ganztagsbetreuung

- Unser Tagesheim bietet eine **intensive und professionelle Hausaufgabenbetreuung**.
- Die Schülerinnen und Schüler werden nach einem **gemeinsamen Mittagessen** bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben durch **Lehrerinnen und Lehrer des Gabrieli-Gymnasiums** bis längstens 16.30 Uhr betreut.
- Die **Betreuungszeit** kann **flexibel** an individuelle Wünsche angepasst werden.
- Ein Platz kostet **monatlich** (außer im August) **zwischen 80 € (ein Tag pro Woche) und 200 € (fünf Tage pro Woche)** und schließt das Mittagessen und einen Imbiss in der Nachmittagspause mit ein.
- Leitung: Christine Lutz und Alexander Adlkofer
- www.gabrieli-internat.de



Unser Internat – Ein Zuhause auf Zeit!

- Im Gabrieli-Internat wohnen während der Schulwochen von **Sonntag bis Freitag momentan ca. 40 Schülerinnen und Schüler**. Die meisten davon besuchen das GG. Der Besuch anderer weiterführender Schulen vor Ort ist möglich.
- Wir folgen einem **modernem Selbstverständnis** und bieten Betreuung im Sinne von „**Fördern und Fordern**“ in einem **familiären Ambiente**.
- Die Säulen des Internatslebens bilden das **Lernen**, das **Miteinander** und eine vielfältige Freizeiterholung in Form von **Sport, Musik, künstlerischer und handwerklicher Gestaltung** sowie gemeinsamen Unternehmungen.
- Zusammen mit **Erzieherinnen und Erzieher sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen** betreuen **Lehrerinnen und Lehrer der Schule** die Internatsschülerinnen und -schüler. Sie bieten **fachliche Unterstützung**, z. B. in den Studierzeiten am Nachmittag, und sorgen für einen geregelten Tagesablauf im Haus.
- Gleichzeitig hat die **persönliche Zuwendung**, z. B. bei individuellen Problemen, für das pädagogische Personal einen hohen Stellenwert.
- Mit einem Preis von **495 € pro Monat inkl. Vollverpflegung** ist das Internat im Vergleich mit privaten Internaten äußerst kostengünstig.
- Leitung: Christine Lutz und Alexander Adlkofer
- www.gabrieli-internat.de



Gemeinschaft heißt, dass man sich aufeinander verlassen kann und Unterstützung findet, wenn man sie braucht. – An wen kann man sich wenden?

- Unsere **Schulpsychologin**, Frau **Cacek**, vermittelt unseren Fünftklässlern in ihrem Kurs „Lernen lernen“ Tipps zum erfolgreichen und selbständigen Lernen.
- Frau **Cacek** und auch unser **Beratungslehrer**, Herr **Dengler**, stehen bei allen Krisensituationen und Fragen der Schullaufbahn bereit, um Dinge zu klären und anpacken zu helfen.
- Die **Verbindungslehrer**, Frau **Hell** und Herr **Wollny**, bieten ihre Vermittlung an.
- Im Rahmen des schuleigenen Konzepts der **Erziehungspartnerschaft** besteht eine enge Kooperation zwischen Eltern und Lehrkräften, beispielsweise auch wenn es um die Lösung von Konflikten geht. Ansprechpartner hierfür ist Herr **Dr. Mathieu**.
- Hinzu kommen als erste Ansprechpartner die **Klassenleiter** bzw. **Klassenleiterinnen**, bei Fragen, die die Klasse insgesamt betreffen, und die **Fachlehrkräfte**, wenn es um das jeweilige Fach geht.
- Außerdem verfügen wir über ein differenziertes Fördersystem:



Beratungslehrer
Herr Dengler



Schulpsychologin
Frau Cacek

Förderplan des GG

Hausaufgabendoktor

- Schüler der 5. Jahrgangsstufe erhalten **online individuelle Hilfestellungen**, die sie bei der selbstständigen Anfertigung der Hausaufgabe unterstützen.

Förderkurse

- Sie stehen allen Schülern offen. Informationen finden Sie auf unserer Homepage. In den Kursen wird **wiederholt, erklärt und durch Übungen vertieft**. Teilweise wird - wenn möglich - auch eine Einzelförderung vermittelt.

Übungsmaterial online

- In **MEBIS** finden unsere Schüler Übungsmaterial, das einzelne Lehrer bzw. die Fachschaften online zur Verfügung stellen. Außerdem können sie für Mathematik das Online-Training **Mathegym** benutzen.

"Schüler helfen Schülern"

- unsere **Nachhilfebörse**: **Frau Knabl** vermittelt für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Jahrgangsstufe Einzelnachhilfe durch ältere Mitschüler.

Diagnosebögen

- Ergibt sich bei einem Schüler ein konkreter Förderbedarf, wird dieser und seine Eltern durch einen differenzierten **Diagnosebogen** über Stärken und Defizite informiert und ggf. auf ein geeignetes Förderangebot hingewiesen.

musisch 



 wirtschaftswissenschaftlich

Jedes Kind mit Freude am Singen oder Musizieren kann – auch ohne Vorkenntnisse im Instrument – das **Musische Gymnasium** besuchen! Der musische Zweig gibt der Entwicklung der kreativen und musischen Fähigkeiten Ihres Kindes in besonderem Maße Raum und Zeit. Chöre, Orchester – darunter zwei symphonische Blasorchester – und die Bigband bieten ein einzigartiges Angebot (übrigens auch für Schüler des Wirtschaftszweiges!).

Für wen?

Wirtschaft und Recht prägen unser Leben. Wenn diese Zusammenhänge interessieren, dann ist am **Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium** gut aufgehoben! Die Kinder erwerben vertieftes Verständnis für wirtschaftliche und rechtliche Themen, denen sie sowohl im persönlichen Umfeld als auch auf gesellschaftlicher Ebene begegnen – und lernen verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen, indem der Sinn für soziale Zusammenhänge geschult wird. Im Fach Wirtschaftsinformatik lernen sie zudem den effektiven Umgang mit entsprechenden Informations- und Kommunikationssystemen.

Musik und Kunst

Musik ist bis zur 11. Klasse **Kernfach** und wird durchgehend zweistündig unterrichtet. Außerdem erlernen alle Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe ein Instrument und erhalten wöchentlich eine Stunde – kostenlos! – Instrumentalunterricht in kleinen Gruppen.
Kunst wird bis zur 11. Klasse zweistündig unterrichtet. Die Freude am kreativen und künstlerischen Gestalten fördert in besonderer Weise die Identitätsbildung und Persönlichkeitsentwicklung der Schüler.

Profilfächer

Wirtschaft und Wirtschaftsinformatik

Das Fach **Wirtschaft und Recht** ist von der 8. bis zur 11. Klasse **Kernfach**. Die Schüler erwerben hier vertieftes ökonomisches und rechtliches Wissen. Planspiele und Fallbeispiele aus dem Alltag vermitteln anschaulich die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und rechtlicher Entscheidungen.
Ab der 9. Klasse kommt das Fach **Wirtschaftsinformatik** hinzu. Hier liegt der Fokus auf der digitalen Informationsverarbeitung im Unternehmen, z.B. Umgang mit Tabellenkalkulation und Datenbanken, Rechnungswesen, Gestaltung des Außenauftritts.

Sprachenfolge

- 1. Fremdsprache: Latein oder Englisch
- 2. Fremdsprache: Englisch oder Latein
- evtl. spätbeginnende Fremdsprache (ab 11. Jgst.): Italienisch oder Französisch

- 1. Fremdsprache: Englisch
- 2. Fremdsprache: Französisch
- evtl. spätbeginnende Fremdsprache (ab 11. Jgst.): Italienisch

Die Wochenstundenzahl für die Fremdsprachen ist in beiden Zweigen identisch.

Wahlkurse

Unsere Wahlkurse – auch unsere Musikensembles – stehen den Schülern beider Zweige gleichermaßen offen.

Ein einzigartiges Bildungsangebot

- Jedem Kind, das in der vierten Klasse einen Notendurchschnitt von **2,33** erreicht hat, bescheinigt das Übertrittszeugnis die Eignung für das Gymnasium.
- Das Gymnasium heute ist modern und weltoffen, nimmt sich der ihm anvertrauten Kinder an und macht sie fit für die Anforderungen der Berufs- und Studienwelt, nicht ohne sie zu kritischem und selbstkritischem Denken anzuhalten.
- Die Zusammenarbeit mit sozialen und kulturellen Einrichtungen, Partnern aus Gesellschaft und Wirtschaft sowie Universitäten lenkt den Blick frühzeitig über den Tellerrand hinaus.
- Das Gymnasium ist auf die begabten Kinder der Grundschule zugeschnitten. Es geht darum, diese Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung weiterzubringen und ihre Persönlichkeit zu stärken, so dass sie in ihrem späteren Leben - wo auch immer - ihren Mann und ihre Frau stehen.
- Das Gymnasium ist ein kompakter Bildungsweg, der unseren Kindern von der 5. Klasse bis zum Abitur - ohne einen weiteren Schulwechsel - Zukunftschancen eröffnet. Es bietet eine breite Allgemeinbildung in einzigartiger Qualität, die den Absolventen eine breite Entscheidungs- und Wahlmöglichkeit für die Berufswelt und deren Veränderungen eröffnet. Darüber hinaus dient es der Entfaltung individueller Begabungen und einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung.
- Wer die entsprechende Begabung und die passenden Noten hat, sollte diese Chance nutzen und den direkten und erprobten Weg zum Abitur gehen.

Vielleicht bis bald!





Gabrieli-Gymnasium Eichstätt

musisch | wirtschaftswissenschaftlich | Internat



Luitpoldstraße 40 · 85072 Eichstätt · 08421 97350
sekretariat@gabrieli-gymnasium.de · www.gabrieli-gymnasium.de